

[12583.]

Verlagsbericht

von

Otto Janke in Berlin.

Heute versandte ich an diejenigen Handlungen, mit denen ich in Verbindung stehe und welche ausdrücklich verlangt hatten:

Mügge, Theodor, Romane. 4 Bände. 8. Eleg. geh. Preis 6 $\frac{1}{2}$ ord.

Smidt, Heinrich, Geschichten aus See und von der fassen Wall. 3 Bände. 8. Eleg. geh. 4 $\frac{1}{2}$ ord.

Raedell, Dr. Carl, Vollständige Anweisung die Lebensfähigkeit von Versicherungs-Anstalten in Bezug auf das menschliche Leben und Sterben zu untersuchen. 4. 27 Bogen. Eleg. geh. Preis 2 $\frac{1}{2}$ 20 Sg^l mit $\frac{1}{4}$.

Im October d. J. kommt zur Versendung:

Brachvogel, Emil, Verf. des Marzif, Friedemann Bach. Ein Roman in drei Bänden. 8. Eleg. geh. 4 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord.

Mühlbach, L., Kaiser Joseph der Zweite und sein Hof. Dritte und letzte Abtheilung: Kaiser Joseph als Selbstherrscher. 4 Bände. 8. Eleg. geh. Preis 6 $\frac{1}{2}$ ord.

— Historische Characterbilder. 2 Bände. 8. Eleg. geh. Preis 3 $\frac{1}{2}$ ord.

Im November d. J. versende ich endlich:

Wegener, R., Sprache des Herzens. Lieder-Album für Damen. Zweite Auflage. Miniatur-Format. 18 Bogen in Sarsenetband mit Goldschnitt. Preis 1 $\frac{1}{2}$ ord.

Puck, Ernst, Scherz und sinnige Spiele der Jugend. Herausgegeben von Hübner-Trams und Rudolf Löwenstein. Zweiter Band. 4. 30 Bogen. Mit vielen Bildern in Buntdruck (von Storch u. Kramer gefertigt), Illustrationen und Spiel-Beilagen. Elegant gebunden. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ Sg^l ord.

Springer, Robert, Das Buch des deutschen Knaben. gr. 8. 26 Bogen. Mit vielen colorirten und sauber lithographirten Bildern. Sauber gebunden. Preis 2 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ Sg^l ord.

Der Australische Robinson. Erzählungen eines Knaben aus den Wildnissen Australiens. 8. 22 Bogen. Mit vielen sauberen Bildern von G. Bartsch u. A. Eleg. gebunden. Preis 22 $\frac{1}{2}$ Sg^l ord.

Virgin-Skogman, Reise um die Welt mit der schwedischen Kriegsfregatte Eugenie. gr. 8. 40 Bogen. Mit 20 Bildern in Farbendruck, Karten, Plänen und vielen in den Text gedruckten Holzschnitten. Weihnacht-Ausgabe. Prachtvoll gebunden. Preis 5 $\frac{1}{2}$ mit $\frac{1}{4}$.

Dreiundzwanzigster Jahrgang.

An sinnreichen Spielen für Jung und Alt: Hübner-Trams, Die Reim. Preis 5 Sg^l ord.

— Die Allirten vor Kronstadt. 5 Sg^l ord.

— Trio-Spiel. 5 Sg^l ord.

— Reise durch Deutschland zu Pferde. 5 Sg^l ord.

— Das Labyrinth zu Clusium. 5 Sg^l ord.

— Mandarinenspiel. 5 Sg^l ord.

— Springer- und Läuferpiel. 5 Sg^l ord.

— Das Admiralschiff. 5 Sg^l.

Das Bogelschießen auf dem Tische. In einem Kästchen. Preis 12 $\frac{1}{2}$ Sg^l ord.

Das Sternschießen auf dem Tische. In einem Kästchen. Preis 12 $\frac{1}{2}$ Sg^l ord.

Das Wörter-Domino. In einem Kästchen. Preis 20 Sg^l.

Vier Spiele in Form eines Damen-Brettes. Preis 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord.

Berlin, am 18. September 1856.

Otto Janke.

[12584.] In unserm Verlage erschien:

Geognostische Karte des Herzogthums Braunschweig.

Im Auftrage der Regierung angefertigt und herausgegeben

von

A. von Strombeck,

herzogl. Braunschw. Kammerath etc.

Drei Blätter. Fol. Sorgfältig colorirt. Preis 4 $\frac{1}{2}$.

Diese officiële geognost. Karte, für welche dem Verfasser auf der Pariser Ausstellung die Auszeichnung der Medaille erster Classe zu Theil geworden ist, hat besonders für Bibliotheken, Bergbaubehörden und Fachgelehrte Interesse.

Jedes Exemplar ist vom Verf. sorgfältig revidirt.

Wir geben die Karte in fester Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 33 $\frac{1}{2}$ %, können jedoch à Cond. nicht damit dienen.

Braunschweig, 20. Sept. 1856.

Schulbuchhandlung.

In C. A. Hartleben's Verlag in Pesth

ist erschienen und von dessen Verlags-Expedition [12585.] in Wien und Leipzig zu beziehen:

Ueber die schwebenden

österreichischen

Finanzfragen.

Von

Graf Emil Desewffy.gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ 3 N^o.

Der Herr Verfasser schildert die österreichische Nationalbank mit ihren Auswüchsen, die Licht- und Schattenseiten der modernen Creditinstitute, die Bedürfnisse des österreichischen Staats Haushaltes mit einer Lebhaftigkeit und Frische, durch die das Studium der wichtigsten Finanzfragen eine geistreiche Unterhaltung gewährt.

(Wird nur auf Verlangen versandt.)

[12586.] Neue bandweise Subscription

auf die

Gesammelten Romane der Verfasserin von Godwie-Castle, in 12 Bänden, **Classiker-Ausgabe.**

Vielfach ist das Verlangen gestellt worden, die nun im Druck beendigte Sammlung der Romane von der Verfasserin von „Godwie-Castle“ zur Erleichterung fernerer Anschaffung bandweise abzulassen, weil die Zahlung des ganzen Preises auf Einmal Manchem unbequem ist.

Wir kommen diesem Verlangen entgegen und eröffnen hiermit eine neue bandweise Subscription.

1) Vom 1. August d. J. ab wird am 1. und 15. eines jeden Monats ein Band erscheinen.

2) Jeder Band wird mit 15 Sg^l oder 45 kr. C.-M. bezahlt.

3) Alle 12 Bände werden in 6 Monaten geliefert sein.

Einzelne Romane können jedoch von dieser Classiker-Ausgabe nicht abgegeben werden.

Privat-Subscribern-Sammler erhalten in jeder Buchhandlung auf 12 Exemplare das 13. frei.

Die größere Octav-Ausgabe.

Literaturfreunden, welche der größeren Octavausgabe vor der kleinen Classiker-Ausgabe den Vorzug geben, erleichtern wir die Anschaffung jener durch hiermit ermäßigte Preise.

1) Godwie-Castle. Größere Ausgabe. 3 Bände mit Stahlstich. Jetzt Preis: 2 $\frac{1}{2}$.

2) St. Roche. Größere Ausgabe. 3 Bände mit Stahlstich. Jetzt Preis: 2 $\frac{1}{2}$ 15 Sg^l.

3) Thomas Thyrnau. Größere Ausgabe. 3 Bände mit Stahlstich. Jetzt Preis: 3 $\frac{1}{2}$ 15 Sg^l.

4) Jakob van der Nees. Größere Ausgabe. 3 Bände. Jetzt Preis: 3 $\frac{1}{2}$ 15 Sg^l.

Für diese ermäßigten Preise sind die größeren Octav-Ausgaben der vier Romane, jeder einzeln, durch alle Buchhandlungen zu erhalten.

Einzelne Bände, insofern sie vorhanden, werden nur zum vollen Ladenpreise abgegeben. Breslau, 1. Juli 1856.

Buchhandlung Josef May & Co.

[12587.] Ich erlaube mir Ihnen anzuzeigen, daß ich von:

Die Grenzboten. Zeitschrift für Politik und Literatur, redigirt von Gustav Freytag und Julian Schmidt.

das IV. Quartal apart abgeben werde, und bitte Sie freundlichst, bei vorkommender Gelegenheit diese gediegene Zeitschrift bestens zu empfehlen.

Mit Hochachtung

Leipzig, d. 15. Octbr. 1856.

Fr. Ludw. Herbig.

252